

Leserbrief in „Der Spiegel 24/2017“ zum Beitrag „Das Geheimnis des Kulturbeutel“ ...-Können Flüchtlinge helfen, den Pfl egenotstand in Deutschland zu lindern?

SPIEGEL/22/2017 Seite 73 ff.

Professor Winfried Hüttl,

Vorsitzender des Vereins vietduc.care e.V. , Lauterstein und Hanoi

Verein zur Förderung der Ausbildung
von Pflegekräften in Vietnam e.V.

www.vietduc.care

Prof. Winfried Hüttl, Vorstandsvorsitzender
73111 Lauterstein | Friedhofstr. 48 | Germany

Fon +49 7332 922050

Mail vorstand@vietduc.care

Vereinsregister Ulm VR 720428

Der Pfl egenotstand ist nur durch qualifizierte Zuwanderung in die Altenpflege-Ausbildung zu lindern. Heute sind Vorzeigeprojekte mit syrischen Flüchtlingen vorerst Augenwischerei, da Bewerber mit ausreichender Sprachkompetenz erst in einigen Jahren dem Ausbildungsmarkt zur Verfügung stehen. Und die sogenannte Flüchtlingswelle hat dazu geführt, dass in den deutschen Botschaften die Visabearbeitung wegen Personalmangels manchmal mehr als ein Jahr dauert. Noch schlimmer sind die bürokratischen Hürden des Aufenthaltsgesetzes, das eine – absurde – Vorrangprüfung durch die Bundesagentur verlangt. Unsere gemeinnützige Organisation Vietduc.care, die Azubis aus Vietnam nach Deutschland vermittelt, fordert schnellstmöglich eine Entbürokratisierung.

Prof. Winfried Hüttl, Vorsitzender des Vereins Vietduc.care,
Lauterstein (Bad.-Württ.)

130 DER SPIEGEL 24/2017

DER SPIEGEL